

Wenn Blasmusiker mit Rockern spielen

MUSIKPROJEKT Die Brassband Konkordia in Büsserach und die Rockgruppe «Timid» geben in Büsserach gemeinsam ein Konzert. In den Proben finden die unterschiedlichen Musikgruppen zusammen.

FRANZ HALBEISEN

Wenn sich fünf Rockmusiker mit einer Brassband auf ein musikalisches Stell-dich-ein lassen, stossen unweigerlich zwei ziemlich unterschiedliche Musik-kulturen aufeinander. Aus einer derartigen Kooperation ein bühnenreifes Konzert zu entwickeln, bedeutet für beide Seiten viel Einfühlungsvermögen und knochenharte Proben. Die Brassband Konkordia in Büsserach, unter der Leitung ihres Dirigenten Rainer Ackermann, und die Rockgruppe «Timid» wagen nun dieses Experiment.

Eine Woche vor dem Konzert hat in Büsserach die erste gemeinsame Probe stattgefunden. Während die Blasmusiker ihre Instrumente stimmen, lassen die Bühnenrocker für den «Soundcheck» die elektrischen Gitarren röhren. Dann das erste Stück: Das ist pure Disharmonie, es tönt katastrophal. Darin sind sich alle einig. Dies obwohl die Rockband wie auch die Brassband das ganze Repertoire in- und auswendig



ES ROCKT UND SWINGT Die Brassband Büsserach und die Rockgruppe «Timid» proben für ihren gemeinsamen Auftritt. HEINZ DÜRRENBERGER

EINE KLEINE BANDGESCHICHTE

«Timid» wurde 2003 geründet. Band-leader und Sänger Tobias Wetzel fand sich mit dem Bassisten Thomas Ruesch und den Gitarristen Patrick Löt-scher und Nils Herold zusammen. Seit 2006 ist André Bader als Schlagzeuger dabei. Die Musiker stammen aus dem Hinteren Leimental und Unteren Basel-biet. Sie produzierten 2006 ihre erste CD «Closer to the sun». Fast gleichzeitig gewannen sie den «Energy Song Contest» im Sommercasino in Basel. Die Band mischt melodischen Rock mit progressiven Elementen. (FHA)

kennen und als eigenständige Formationen oft Konzerte geben. Der Dirigent winkt ab und bespricht sich mit Bandsänger Tobias Wetzel. Die beiden kennen sich, fungieren als Bindeglieder. Wetzel half früher in der Brassband manchmal als Schlagzeuger aus.

Die jungen Gitarristen nehmen das ganze Geschehen recht heiter. Thomas, Nils und Patrick können sich ein schel-

misches Schmunzeln nicht verkneifen. Sie übertönen mit ihren elektrisch verstärkten Instrumenten locker das ganze Bläserensemble. Das zweite Stück klingt aber schon viel besser. Patrick stimmt auf seiner Leadgitarre die Schweizerische Landeshymne an und erinnert einen kurzen Moment ein wenig an den legendären Jimi Hendrix. Die Brassband setzt sich als einig Volk

von Blasmusikern klanggewaltig in die Melodie ein.

DAS EIS IST GEBROCHEN. Jedes Stück gelingt besser, und die Musiker agieren immer kreativer. Spontan passt Ackermann ganze Passagen an. Register-einsätze werden eingeflochten, verstärkt und manchmal einfach gestrichen. Die Rocker auf der Bühne zeigen

viel Feingefühl, spielen mit viel «Pianissimo» und werden so ihrem Namen «Timid» als schüchterne Jungs gerecht.

Die «Covermelodien» von Metallica, Queen, John Miles und den Beatles erscheinen in neuem Kleid. Tausendfach gehörte Ohrwürmer werden – neu arrangiert – zum wahren Hörgenuss.

Konzertsaal Büsserach: 12. und 19. April.